



Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Datum: 01.11.2016

1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname:** Best pH Plus Granulat
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung** Wasserbehandlung
- **Hersteller/Lieferant:**
Bestpool GmbH
Horststraße 29b
33803 Steinhagen
Telefon: 05204 922 828 0
Telefax: 05204 922 828 9
info@bestpool.de
- **Auskunftgebender Bereich:** Abteilung Produktsicherheit
- **Notfallauskunft:**
Giftnotruf Berlin Charité-Universitätsmedizin
Tel.: 030 / 19240 (Tag und Nacht) Email: mail@giftnotruf.de Internet: www.giftnotruf.de

2 Mögliche Gefahren

- **Gefahrenbezeichnung:** entfällt
- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:** entfällt

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung:**
- **CAS-Nr. Bezeichnung**
144-55-8 Natriumhydrogencarbonat
- **Identifikationsnummer(n)**
- **EG-Nummer:** 205-633-8

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
- **nach Einatmen:**
Für Frischluftzufuhr und Ruhe sorgen.
Ärztlicher Behandlung zuführen.
- **nach Hautkontakt:** Sofort mit reichlich Wasser abwaschen und gut nachspülen.
- **nach Augenkontakt:**
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:**
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:** Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**
Kohlenstoffdioxid (CO₂)

(Fortsetzung auf Seite 2)



Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Datum: 01.11.2016

Handelsname: Best pH Plus Granulat

(Fortsetzung von Seite 1)

- **Besondere Schutzausrüstung:** Atemschutzgerät anlegen.
- **Weitere Angaben:** Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**
Staubbildung vermeiden.
Staub nicht einatmen.
- **Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:** Mechanisch aufnehmen.

7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**
Staubbildung vermeiden.
Haut- und Augenkontakt vermeiden.
Staub nicht einatmen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Wasserrechtliche Bestimmungen beachten.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht zusammen mit Säuren lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Behälter dicht geschlossen halten.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
Allgemeiner Staubgrenzwert:
Einatembare Fraktion (E-Staub): 10 mg/m³ (Schichtmittelwert)
Alveolengängige Fraktion (A-Staub): 3 mg/m³ (Schichtmittelwert)
- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Staub nicht einatmen.
- **Atemschutz:**
Bei Staubbildung Atemschutz.
Filter P1.
- **Handschutz:** Schutzhandschuhe.
- **Handschuhmaterial**
Handschuhe aus Naturkautschuk/Naturlatex - NR
Handschuhe aus Chloroprenkautschuk
Handschuhe aus Nitrilkautschuk/Nitrillatex - NBR
Handschuhe aus Butylkautschuk - Butyl
Handschuhe aus Fluorkautschuk (Viton) - FKM
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

(Fortsetzung auf Seite 3)



Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Datum: 01.11.2016

Handelsname: Best pH Plus Granulat

(Fortsetzung von Seite 2)

 · **Augenschutz:** Dichtschließende Schutzbrille.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

Form:	Pulver
Farbe:	weiß
Geruch:	geruchlos

· Zustandsänderung
Siedepunkt/Siedebereich: nicht bestimmt

· Flammpunkt: Nicht anwendbar

· Entzündlichkeit (fest, gasförmig): Der Stoff ist nicht entzündlich.

· Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

· Dichte bei 20°C: 2,2 g/cm³
· Schüttdichte bei 20°C: 700-1150 kg/m³
· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit
Wasser bei 20°C: 95 g/l

· pH-Wert (50 g/l) bei 20°C: 8,1-8,4

10 Stabilität und Reaktivität

· Zu vermeidende Bedingungen:

Nicht über 60 °C erhitzen.

Feuchtigkeit führt zu Verklumpung.

· Zu vermeidende Stoffe: starke Säuren

· Gefährliche Reaktionen

Heftige Gasentwicklung mit Säuren.

Gefahr des Verspritzens der Säuren.

· Gefährliche Zersetzungsprodukte: Kohlendioxid (CO₂)

11 Toxikologische Angaben

· Akute Toxizität:
· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

Oral	LD50	4420 mg/kg (rat)
Inhalativ	LC50/4 h	>900 mg/l (rat)

· Primäre Reizwirkung:
· an der Haut: Schwache Reizwirkung

· am Auge: Kurzzeitige reversible Reizwirkung

· Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt

(Fortsetzung auf Seite 4)



Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Datum: 01.11.2016

Handelsname: Best pH Plus Granulat

(Fortsetzung von Seite 3)

12 Umweltspezifische Angaben

- **Ökotoxische Wirkungen:**

- **Aquatische Toxizität:**

LC50 / 48h	2350 mg/l (Wasserfloh (<i>Daphnia magna</i>))
LC50 / 96h	8600 mg/l (Fisch)

- **Allgemeine Hinweise:** Wassergefährdungsklasse 1 (Listeneinstufung): schwach wassergefährdend

13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**

- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften.

- **Europäischer Abfallkatalog**

Die Abfallschlüsselnummer nach der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) ist abhängig vom Abfallerzeuger und kann dadurch für ein Produkt unterschiedlich sein.

Die Abfallschlüsselnummer ist daher von jedem Abfallerzeuger gesondert zu ermitteln.

- **Ungereinigte Verpackungen:**

- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Transportvorschriften

- **Landtransport ADR/RID und GGVSE (grenzüberschreitend/Inland):**

- **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** -

- **Ziffer/Buchstabe:** -

- **Transport/weitere Angaben:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

15 Angaben zu Rechtsvorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**

Der Stoff ist nicht kennzeichnungspflichtig nach EG-Listen oder sonstigen uns bekannten Literaturquellen.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

- **Nationale Vorschriften:**

- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (L): schwach wassergefährdend.

16 Sonstige Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Produktsicherheit

- **Ansprechpartner:** Herr Runde